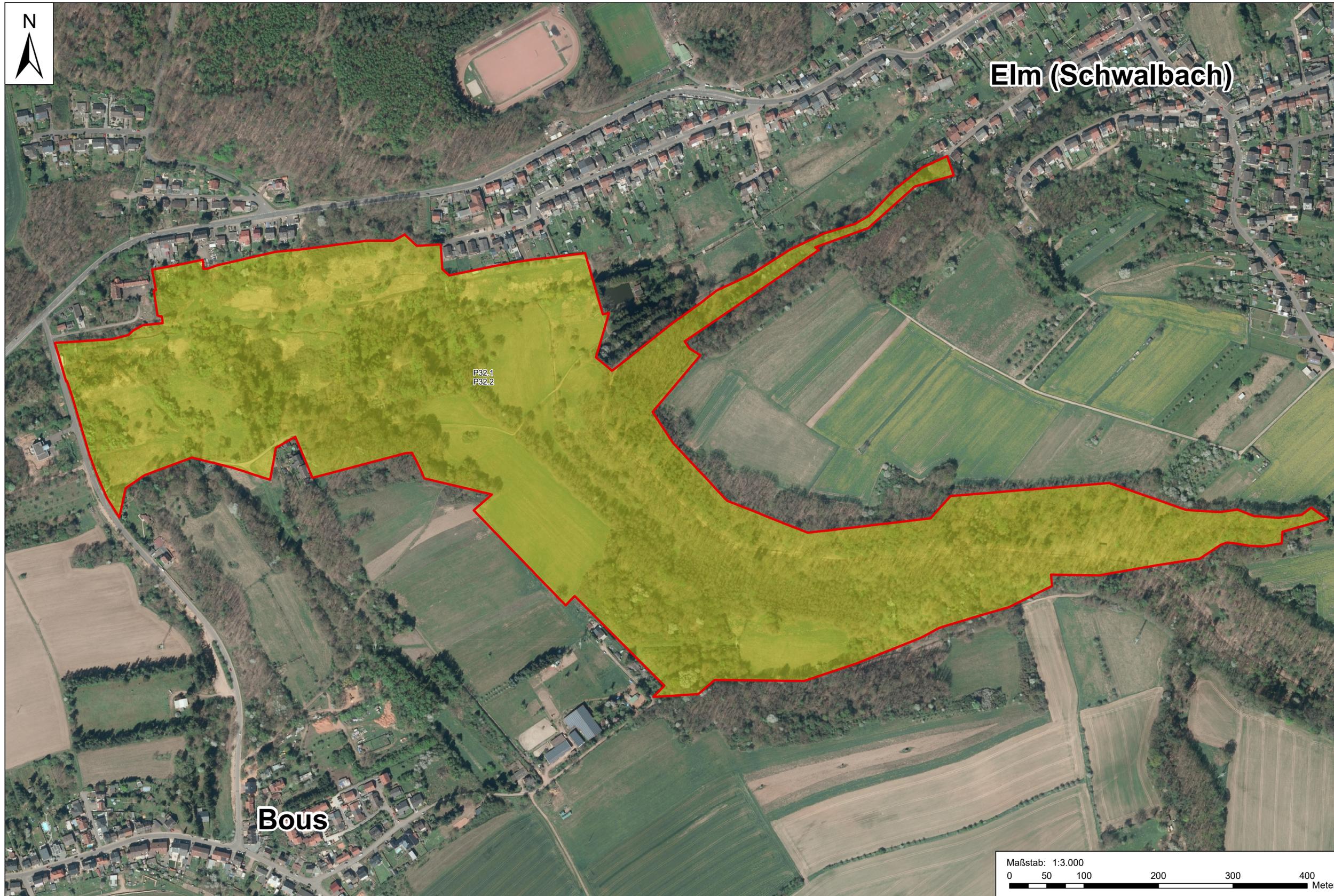




Elm (Schwalbach)



Legende

Weitere Pflichtmaßnahmen gemäß der Schutzgebiets VO

 Auflagen der Verordnung auf Flächen innerhalb des ehemaligen Naturschutzgebietes

P32.1 Forstwirtschaftliche Bodennutzung gemäß Verordnung (S. 64)

Gemäß der Schutzgebiets-VO gilt bei forstwirtschaftlicher Bodennutzung folgende Pflichtmaßnahme:

- kleinfächige Nutzung der Bestände unter Förderung der natürlich vorkommenden Baumarten durch Naturverjüngung
- Totholzanteil: 6 alte Bäume / ha
- Verzicht auf chemische Mittel und Düngung

P32.2 Extensive Nutzung landwirtschaftlicher Flächen gemäß Verordnung (S. 64-65)

Gemäß der Schutzgebiets-VO gilt bei der landwirtschaftlichen Bodennutzung folgende Pflichtmaßnahme:

- Mahd ab dem 15. Juni
- Verzicht auf Düngung und Kalkung
- Verzicht auf die Verwendung von chemischen Mitteln

 Natura 2000-Gebietsgrenze „Breitborner Floß“ gem. VO

Managementplan Natura 2000-Gebiet:

FFH-Gebiet Vogelschutzgebiet

FFH-Gebiet N 6706-304: „Breitborner Floß“

Karte 3e: Pflichtmaßnahmen - Naturschutzgebiet

Bearbeitung:

naturplan

Dr. K. Böger & C. Vogt-Rosendorf

An der Eschollmühle 30, 64297 Darmstadt
Tel. 0 6151 / 39661-0, Fax: 39661-29
e-mail: info@naturplan.net

Stand: Februar 2024
im Auftrag:

Ministerium für Umwelt,
Klima, Mobilität, Agrar
und Verbraucherschutz
SAARLAND



Dieser Managementplan wird im Rahmen des
Saarländischen Entwicklungsplans für den
ländlichen Raum (SEPL) unter Beteiligung der
EU und des Saarlandes, vertreten durch das
Ministerium für Umwelt, Klima, Mobilität, Agrar
und Verbraucherschutz (MUKMAV), erstellt.



Genehmigungsvermerk: Darstellung auf der Grundlage von Geobasisdaten. Mit Erlaubnis des Landesamtes für Vermessung, Geoinformation und Landesentwicklung;
Lizenz Nr. GDZ 07/2023 vom 15.05.2023